

Betreff

Fahrradquerung an der Brücke Fraundorferstraße

Antrag zum Themengebiet Verkehr

Die Querung für Fahrradfahrer an der Brücke Frauendorferstraße ist unbefriedigend. Die Fahrradfahrer werden schlecht wahrgenommen und müssen eine ungewöhnliche Fahrstecke zur Querung absolvieren.

Von Westen kommend stehen sie zunächst auf einer zu schmalen Fußweg und blockieren Fußgänger oder entgegenkommende Fahrradfahrer. Dann muss man eine Lücke im Verkehr suchen, um sich sofort wieder auf der Straße zum Wechseln der zweiten Fahrspur einzurichten.

Von Osten kommend fährt man bergauf neben dem Radweg und muss den Zwischenraum zwischen Fahrbahn und Radweg nutzen, um sich in den Verkehr einzufädeln. Erst oben auf der Kuppe sieht man, ob man euch die Zweite Fahrspur wechseln kann.

Um diese Situation zu entschärfen, sollten die Fahrspuren auf das notwendige Maß reduziert werden und die zu schmalen Fahrradwege verbreitert werden, Dabei können, die ungenutzten Fahrbahnbereiche in die Aufstellflächen integriert werden.